

Registrierung

Die Teilnahmegebühr beträgt 90,00 EUR bzw. 82,00 EUR für VDE-Mitglieder. Die Teilnahme sowie die Pausenversorgung sind inbegriffen, nicht aber die Kosten für Übernachtung sowie An- und Abreise.

www.vde.com/best-practice-cybersecurity-medizinprodukte

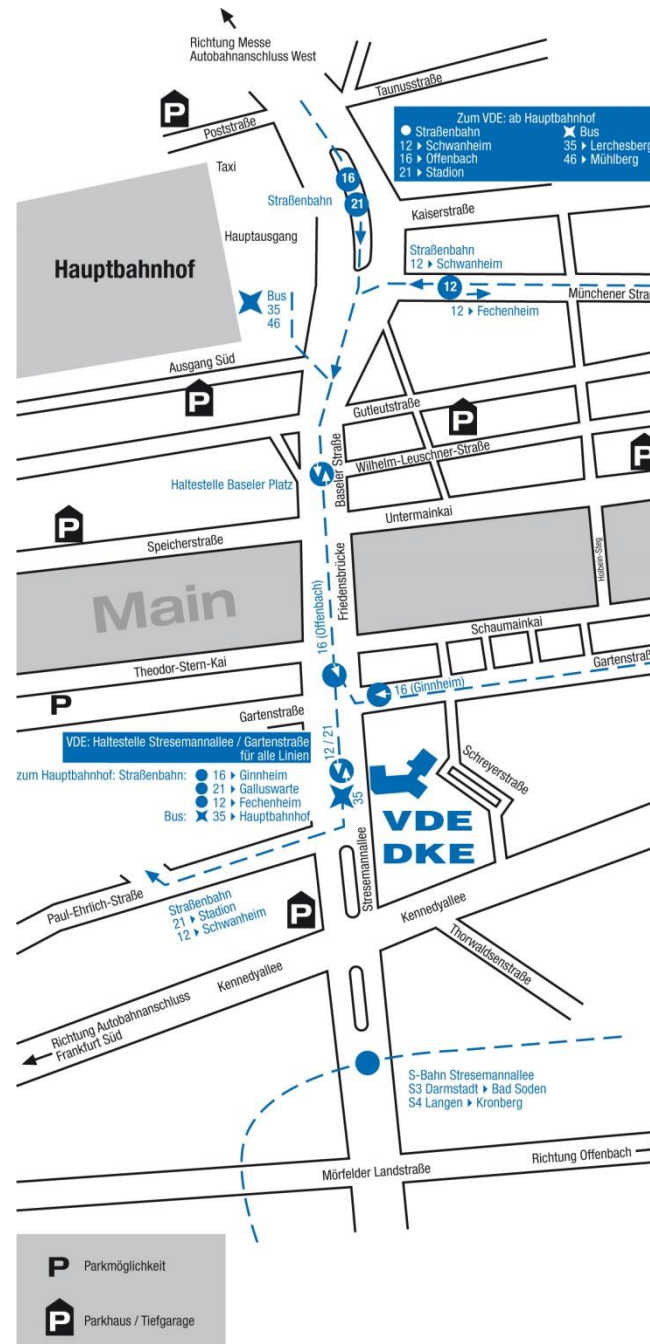
Die Teilnahme sowie die Pausenversorgung sind inbegriffen, nicht aber die Kosten für Übernachtung sowie An- und Abreise. Die Stornierung ist bis 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin kostenfrei. Danach wird die Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt. Die Veranstaltung findet ab einer Teilnehmeranzahl von 20 Personen statt. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor.

Veranstaltungsort

VDE-Haus
Raum V.00.024 „Ohm“ im Erdgeschoss
Stresemannallee 15
60596 Frankfurt/M.

Eingang Schreyerstraße

Anfahrt



Best Practice: Cybersecurity bei Medizinprodukten

Hersteller vernetzter Medizinprodukte müssen neben der Betriebssicherheit (Safety) auch die Informationssicherheit (Security) betrachten. Dies spiegelt sich auch in den expliziten Forderungen nach entsprechenden Maßnahmen im Anhang I der neuen EU-Medizinprodukteverordnung (MDR) wieder. Allerdings stellt die Cybersecurity Medizinprodukte-Hersteller immer noch vor Schwierigkeiten, weil zurzeit keine einschlägige internationale Norm verfügbar ist, welche das Thema umfassend adressiert. Durch die FDA wurden bislang u. a. die Normen AAMI TIR57 und UL 2900-2-1 anerkannt. Internationale Normungsgruppen diskutieren gegenwärtig die Übernahme bestimmter Konzepte aus der Normenreihe IEC 62443 für die IT-Sicherheit in der Automatisierungstechnik. Dazu gehört insbesondere die Festlegung von Prozessanforderungen für die Security. Welche Best Practice Vorgehensweisen sind jetzt schon akzeptiert und welche konkreten Beispiele gibt es?

In unserer Veranstaltung erfahren Sie von Experten aus erster Hand, wie Sie die Cybersecurity bei Medizinprodukten am besten umsetzen können und welche Erfahrungen aus anderen Industriebranchen wichtig für Sie sind. Der Rahmen unserer Veranstaltung bietet außerdem ausreichende Diskussionsmöglichkeiten!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen eine interessante Veranstaltung mit spannenden Gesprächen in Frankfurt am Main.

T. Prinz

VDE

Programm

13:30	<i>Registrierung</i>
14:00	Begrüßung und Einführung Dr. Thorsten Prinz, VDE
14:15	Cybersecurity Konzepte für Medizinprodukte – ein Praxis-Beispiel Dr. Daniel Jacobi Lead Software Architect, Zühlke Engineering GmbH, Eschborn <ul style="list-style-type: none"> • <i>Überblick über Projekt-Szenario</i> • <i>Herangehensweise nach AAMI TIR 57 und Common Criteria</i> • <i>Cybersecurity-Analyse an einem Beispiel</i>
14:45	Diskussion
15:00	<i>Kaffeepause</i>
15:30	Wie lässt sich die IEC 62443 Normenreihe für Medizinprodukte anwenden? Bernhard Petri Siemens AG, ProductCERT, München <ul style="list-style-type: none"> • <i>Konzepte der IEC 62443 Normenreihe</i> • <i>Umsetzung in der Praxis mit Holistic Security Concept</i> • <i>Anwendung bei Medizinprodukten</i>
16:00	Diskussion
16:15	Networking
17:00	<i>Ende der Veranstaltung</i>

Programmänderungen vorbehalten. Stand: August 2018

Veranstalter

VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.
Stresemannallee 15
60596 Frankfurt am Main
www.vde.com
Tel. 069 6308-367
florian.schloegel@vde.com

Der VDE steht seit 125 Jahren für eine lebenswerte Zukunft: Werden Sie jetzt Teil eines einzigartigen Netzwerkes für Wissen, Fortschritt und Sicherheit.

